

Protokoll

über die **Sitzung des Kreistages des Landkreises Wittmund**

vom 20.06.2018

im Hotel-Restaurant "Residenz" in Wittmund, Am Markt 13, Stadthalle

Anwesend:

Vorsitzende

Willms, Irmgard

Mitglieder

Bernau, Henning

Buss, Heinz

de Vries-Wiemken, Rita

Dirks, Gerhard

Engelbrecht, Arthur

Freimuth, Erwin

Hass, Friedhelm

Heeren, Wilhelm

Heymann, Holger

Hildebrandt, Elke

Hoffmann, Wolfgang

Ihnen, Enno

Ihnen, Wilhelm

Ihnken, Werner

Kirchhoff, Holger

Kube, Horst

Kube, Rita

Kunze, Egon

Lohfeld, Hans-Hermann

Mammen, Martin

Multhaupt, Jens

Oelrichs, Helmut

Pfaff, Franz

Potzler, Herbert

Reents, Heiko

Saathoff, Fokko

Schultz, Hendrik

Siebelts, Siebo

Theesfeld, Günther

Tooren, Johannes

Voß, Hans Jochen

Willms, Heiko

von der Verwaltung

Hinrichs, Hans

Cassens, Uwe

Garlichs, Karin

Klöker, Ralf

Stigler, Hermann
Termath, Ina

Protokollführung

Harms-Telle, Rita

Fehlend:

Vorsitzende

Emken, Karin

Mitglieder

Becker, Birgit
Behrends, Hermann
Gierszewski, Olaf
Maus, Ulrike
Mayer, Bernd
Peters, Jürgen
Rahmann, Hermann
Rible, Anja
Stehle, Doris

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Kreistagsmitglieder, die Vertreter der Presse, die Zuhörer und die Mitglieder der Verwaltung, insbesondere Herrn Hans Hinrichs, der heute in seiner Funktion als Erster Kreisrat letztmalig an einer Sitzung des Kreistages teilnimmt.

Die Vorsitzende fragt nach, ob Bedenken bestehen, dass während der Sitzung Filmaufnahmen gemacht werden. Der Kreistag erklärt sich mit den Aufnahmen einverstanden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß am 07.06.2018 ergangen und Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

**TOP 4 Genehmigung des Protokolls der vorhergegangenen Sitzung vom
20.02.2018**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es werden seitens der Zuhörer keine Fragen gestellt.

**TOP 6 Beitritt zum Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg
(KDO)
Vorlage: 0056/2018**

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Landrat Heymann begründet den Vorschlag der Verwaltung, der KDO beizutreten: Infolge der ständig fortschreitenden Digitalisierung schaffe das vorhandene Personal der EDV-Abteilung die Aufgaben nicht mehr. Von einer Aufstockung des Personals solle abgesehen und dafür externe Hilfe des Fachpersonals der KDO in Anspruch genommen werden.

Kreistagsabgeordneter Buss befürwortet für die Gruppe RotGrünPlus den Beitritt zur KDO; auch viele kreisangehörige Gemeinden seien dort Mitglied. Namens der CDU/FDP-Gruppe signalisiert Kreistagsabgeordneter Engelbrecht ebenfalls Zustimmung.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 13.06.2018 und des Kreis-ausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Der Landkreis Wittmund tritt zum nächstmöglichen Zeitpunkt dem Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO) bei. Die hiermit verbundene zu leistende Einmalzahlung in Höhe von 15.000 Euro wird außerplanmäßig bereitgestellt.

Entsprechend der Satzung des Zweckverbandes wird Landrat Heymann als Vertreter in die Verbandsversammlung sowie in den Verbandsausschuss der KDO entsandt. Als sein Vertreter im Verbandsausschuss wird Erster Kreisrat Uwe Cassens benannt.

**TOP 7 Installation einer Videoüberwachungsanlage am Verwaltungsgebäude VI,
Dohuser Weg 34, Wittmund
Vorlage: 0070/2018**

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Landrat Heymann weist auf die in jüngster Zeit verübten Vandalismusanschläge hin, über die auch in der Presse berichtet wurde. Da zum einen dem Landkreis ein nicht unerheblicher finanzieller Schaden entstanden ist (nicht immer übernimmt die Versicherung den Schaden ganz) und zum anderen an die Sicherheit der Mitarbeiter gedacht werden müsse (einige nehmen die Anschläge persönlich), sehe die Verwaltung keinen anderen Ausweg als eine Videoanlage installieren zu lassen.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 13.06.2018 und des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Der Installation einer Videoüberwachungsanlage am Verwaltungsgebäude VI wird zugestimmt. Die Maßnahme ist umzusetzen. Die Verwaltung wird ermächtigt, ein entsprechendes Fachplanungsbüro zu beauftragen. Der außerplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt.

TOP 8 **Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012 und über die Verwendung des Überschusses 2012**
Vorlage: 0058/2018

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Bevor Kreistagsabgeordneter Tooren für die CDU/FDP-Gruppe Zustimmung zur Beschlussempfehlung beantragt, weist er darauf hin, dass das ausgeglichene Ergebnis des Haushaltsjahres 2012 auch für die gut laufende Konjunktur und die geringe Arbeitslosenquote zurückzuführen ist. Es könne aber auch anders laufen. Daher sollte man die Kennzahlen im Blick behalten.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 13.06.2018 und des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Der Jahresabschluss des Landkreises Wittmund zum 31.12.2012 wird in der vom Rechnungsprüfungsamt am 11.04.2018 testierten Fassung mit einer Bilanzsumme von 136.713.861,14 EUR und einem Jahresüberschuss von 5.021.178,21 EUR beschlossen.

Der Überschuss des Haushaltsjahres 2012 in Höhe von 5.021.178,21 EUR wird nach Art. 6 Abs. 9 des Gesetzes zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechtes und zur Änderung gemeindewirtschaftlicher Vorschriften zunächst mit dem Ende 2011 verbliebenen Sollfehlbetrag aus dem kameralen Abschluss des Haushaltsjahres 2010 in Höhe von 4.084.262,12 EUR verrechnet. Der darüber hinausgehende Überschuss wird mit 936.916,09 EUR der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

TOP 9 **Jahresabschluss 2012; Beschlussfassung über die Entlastung des Landrates**
Vorlage: 0066/2018

Landrat Heymann wirkt bei der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht mit.

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 13.06.2018 und des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Dem Landrat wird gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG für das Haushaltsjahr 2012 uneingeschränkt Entlastung erteilt.

**TOP 10 Verlustabdeckung 2017 der Krankenhaus Wittmund gGmbH; „Umwandlung“ von nicht benötigten Haushaltsmitteln zur Verlustabdeckung in eine Erhöhung der Kapitalrücklage der Krankenhaus Wittmund gGmbH
Vorlage: 0069/2018**

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Der Jahresverlust der Krankenhaus Wittmund gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2017 in Höhe von 584.032,25 EUR wird in voller Höhe vom Landkreis Wittmund abgedeckt. Der über diesen Betrag hinausgehende, bereits in 2017 ausgezahlte Verlustausgleich in Höhe von 265.967,75 EUR wird der Krankenhaus Wittmund gGmbH zur Aufstockung der Kapitalrücklage belassen. Der Betrag ist zur Finanzierung künftiger mit Eigenmitteln finanzierter Investitionen sowie zum Ausgleich möglicher Verluste in Folgejahren bestimmt. Der dadurch bei dem Produktkonto 4.1.1.01.020/1077.7853000 entstehenden außerplanmäßigen Auszahlung wird zugestimmt.

**TOP 11 Wertgrenze für Wirtschaftlichkeitsvergleiche nach § 12 Abs. 1 KomHKVO
Vorlage: 0061/2018**

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 13.06.2018 und des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Die Wertgrenze nach § 12 Abs. 1 KomHKVO wird auf 500.000,00 EUR festgesetzt.

**TOP 12 Finanzierung der Mobilitätszentrale Friesland/Wittmund
Vorlage: 0068/2018**

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Planungs- und Umweltausschusses vom 11.06.2018 und des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Der Landkreis Wittmund beteiligt sich mit 25 % an den jährlichen förderfähigen Kosten für die Mobilitätszentrale Friesland/Wittmund.

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur Gestaltung einer eigenen Mobilitätszentrale im Landkreis Wittmund zu erstellen.

**TOP 13 Neufassung der Verordnung über das Naturschutzgebiet "Schwarzes Meer" in der Gemeinde Friedeburg im Landkreis Wittmund
Vorlage: 0062/2018**

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Planungs- und Umweltausschusses vom 11.06.2018 und des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Der Erlass der Verordnung über das Naturschutzgebiet (NSG) „Schwarzes Meer“ gem. § 23 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.V.m. § 16 Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (NAGBNatSchG) in der Gemeinde Friedeburg im Landkreis Wittmund, die als Anlage 1-4 beigefügt ist, wird beschlossen.

Der Beschluss wird unter Abwägung der im öffentlichen Auslegungs- und Beteiligungsverfahren geäußerten Anregungen und Bedenken gefasst.

TOP 14 Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes des Landkreises Wittmund, Pilotprojekt "Kommunale Wärmeplanung"
Vorlage: 0065/2018

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Planungs- und Umweltausschusses vom 11.06.2018 und des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Pilotprojekt „Kommunale Wärmeplanung“ aufzunehmen, die entsprechenden Fördermittel zu beantragen und die Kooperationsvereinbarung für die Erstellung einer Wärmeplanung mit der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) abzuschließen. Die im Falle einer Beteiligung des Landkreises Friesland an dem Projekt entstehenden Gesamtkosten in Höhe von 70.000,00 EUR werden außerplanmäßig bereitgestellt

Sollte sich der Landkreis Friesland nicht an dem Projekt beteiligen, ist das Projekt nur für den Bereich des Landkreises Wittmund durchzuführen. Die dann entstehenden Gesamtkosten in Höhe von 50.000,00 EUR werden außerplanmäßig bereitgestellt.

TOP 15 Tätigkeitsbericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen im Landkreis Wittmund für das Jahr 2017
Vorlage: 0047/2018

Der Kreistag nimmt den Tätigkeitsbericht zur Kenntnis.

TOP 16 Neubesetzung von Sitzen in verschiedenen Gremien infolge der Neubesetzung der Stelle des Ersten Kreisrats
Vorlage: 0054/2018

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Erster Kreisrat Cassens wird ab 1. Juli 2018 als Stellvertreter für Landrat Heymann in folgende Gremien entsandt:

Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Abfallwirtschaftszentrum Friesland/Wittmund“

Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ems-Dollart-Region (EDR-Rat)

Aufsichtsrat der JadeWeserPort-Info Center GmbH

Gesellschafterversammlung der JadeBay GmbH Entwicklungsgesellschaft

Landkreisversammlung des Niedersächsischen Landkreistages

Verwaltungsrat der Kooperativen Regionalleitstelle Ostfriesland

Als Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Volkshochschule und Musikschule der Landkreise Friesland und Wittmund gGmbH wird ab 1. Juli 2018 Erster Kreisrat Cassens und als sein Stellvertreter Landrat Heymann benannt.

TOP 17 Neubesetzung eines Sitzes im Aufsichtsrat der Ostfriesland Tourismus GmbH
Vorlage: 0055/2018

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Kreisamtmann Remmers wird ab 1. Juli 2018 als Stellvertreter für Kreisverwaltungsoberrat Stigler in den Aufsichtsrat der Ostfriesland Tourismus GmbH entsandt.

TOP 18 Umbesetzung des Jugendhilfeausschusses
Vorlage: 0057/2018

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Kreisamtsrat Marco Börgmann wird als beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss berufen.

TOP 19 Bestellung eines stellvertretenden Kreisbrandmeisters für die Dauer von sechs Jahren
Vorlage: 0063/2018

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Herr Erwin Reiners wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer von sechs Jahren zum stellvertretenden Kreisbrandmeister in der Zeit vom 01.08.2018 bis zum 31.07.2024 ernannt.

**TOP 20 Antrag auf Abberufung des Leiters des Rechnungsprüfungsamtes, Herrn Kreisoberamtsrat Helmut Cassens
Vorlage: 0044/2018**

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Landrat Heymann stellt klar, dass Herr Cassens in den Ruhestand gehen möchte und das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz eine offizielle „Abberufung“ als Leiter des Rechnungsprüfungsamtes vorschreibe.

Gemäß Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 13.06.2018 und des Kreisausschusses vom 18.06.2018 wird einstimmig beschlossen:

Herr Helmut Cassens wird im Zuge seiner Versetzung in den Ruhestand zum 01.07.2018 als Leiter des Rechnungsprüfungsamtes abberufen.

TOP 21 Bericht über wichtige Beschlüsse des Kreisausschusses

Landrat Heymann teilt mit, dass alle wichtigen Beschlüsse des Kreisausschusses den Kreistagsabgeordneten durch Übersendung der Protokolle mitgeteilt wurden bzw. werden und im Übrigen in der Presse dargestellt worden seien.

TOP 22 Bericht des Landrats über wichtige Angelegenheiten

Über wichtige Angelegenheiten ist nicht zu berichten.

TOP 23 Anfragen

Kreistagsabgeordneter Saathoff spricht das Thema Geschwindigkeitsmessungen an. Es sei nachvollziehbar, wenn an brisanten Punkten (Schulen, Kindergärten) gemessen werde, nicht aber an Stellen, wo niemand wohne, wie z. B. an der Messstelle in Groß-Holum. Er fragt an, nach welchen Kriterien die Mess-Orte ausgewählt werden.

Landrat Heymann sagt eine ausführliche schriftliche Antwort auf die Frage zu.

TOP 24 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen aus dem Zuhörerkreis gestellt.

TOP 25 Verabschiedung des Ersten Kreisrates Hans Hinrichs

Landrat Heymann lässt kurz den beruflichen Lebenslauf von Hans Hinrichs Revue passieren, der seit 1971 ununterbrochen in der Kreisverwaltung tätig war. 2010 wählte ihn der Kreistag zum Ersten Kreisrat. Die Amtszeit endet nach 8 Jahren am 30. Juni 2018. Der Landrat dankt seinem Allgemeinen Stellvertreter für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, seine hohe Fachkompetenz und seine Einsatzbereitschaft auch nach Dienstschluss und in schwierigen Zeiten. Als Anerkennung des Landkreises überreicht er dem Ausscheidenden eine Urkunde und einen Präsentkorb sowie an Frau Hinrichs einen Blumenstrauß.

Die Fraktions- und Gruppenvorsitzenden Buss, Engelbrecht, R. Kube sowie Kreistagsabgeordneter Reents danken dem Ersten Kreisrat für die gute Zusammenarbeit, wünschen ihm für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute und übergeben ihm Abschiedsgeschenke.

Erster Kreisrat Hinrichs bedankt sich für die herzlichen Abschiedsworte und das ihm in den Jahren seiner Amtszeit entgegengebrachte Vertrauen. Er bringt seine Hoffnung zum Ausdruck, dass dieses Vertrauen auch auf seinen Nachfolger übertragen werde.

TOP 26 Schließung der Sitzung

Mit einem herzlichen „Wir vermissen Sie alle“ an den scheidenden Ersten Kreisrat schließt die Vorsitzende die Sitzung um 18:10 Uhr.

Irmgard Willms	Holger Heymann	Rita Harms-Telle
Vorsitzende	Landrat	Protokollführerin